

Übersicht



Hilden

Der Bürgermeister
Hilden, den 19.08.2026
AZ.:

WP 25-30 SV II/009

Mitteilungsvorlage

Aktuelles aus dem Bereich Feuerwehr

Für eigene Aufzeichnungen: Abstimmungsergebnis			
	JA	NEIN	ENTH.
CDU			
SPD			
AfD			
Grüne			
FDP			
Linke			
BA Piraten			

öffentlich

Finanzielle Auswirkungen

Organisatorische Auswirkungen

☐ ja
☐ ja

☒ nein
☒ nein

☐ noch nicht zu übersehen
☐ noch nicht zu übersehen

Beratungsfolge:

Hauptausschuss

16.09.2026

Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Erläuterungen und Begründungen:

Die Verwaltung hat zugesagt, fortan regelmäßige Sachstandsberichte aus dem Bereich der Feuerwehr zu erstellen.

1. Aktuelle Informationen

Bei den verheerenden Bränden in der Eifelregion wurde zweimal großartige Unterstützung geleistet, indem jeweils acht ehrenamtliche Mitglieder der Feuerwehr Hilden mit einem Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug nach Düren gefahren sind und dort einmal über 20 Stunden und ein zweites Mal über 59 Stunden bei den Löscharbeiten aktiv mitgearbeitet haben.

Im Bereich der ehrenamtlichen Kräfte wird fortlaufend (Start im Herbst 2023) weiter an der Gewinnung von zusätzlichen ehrenamtlichen Mitgliedern gearbeitet:

Im Rahmen der „Kampagne 2026“, die im Mai 2026 gestartet ist, konnten bereits 12 Interessenten dauerhaft gewonnen werden.

Hinzu kommen vier Übertritte aus der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung, die planmäßig im Oktober 2026 in der Lehrgruppe ihre Ausbildung starten werden.

Weitere 13 ernsthaft interessierte Hildener Bürgerinnen und Bürger schauen sich gerade die ehrenamtliche Arbeit der Feuerwehr Hilden an, um hier eine hoffentlich positive Entscheidung für eine Mitgliedschaft zu treffen.

Bei 12 Personen konnte ebenfalls das Interesse für die Feuerwehr geweckt werden, hier war das Interesse nach kurzer Zeit nicht mehr gegeben.

Der Tag der offenen Tür am 29.08.2026 war ein Erfolg der Freiwilligen Feuerwehr Hilden. Viele Besucherinnen und Besucher haben großes Interesse an der Arbeit der Feuerwehr gezeigt und zusätzliche Interessensbekundungen an dieser Tätigkeit hervorgerufen.

Auch in diesem Jahr liegt ein weiterer Fokus auf der Bindung der haupt- und ehrenamtlichen Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Hilden.

Weiterhin trägt der Ausblick aller drei Bereiche der Feuerwehr Hilden (*Freiwillige Feuerwehr mit Jugendfeuerwehr und Ehrenabteilung, hauptamtliche Feuerwehr, hauptamtlicher Rettungsdienst*) und damit von aktuell etwas unter 350 Personen auf die voranschreitenden Planungen zur Sanierung und zum Erweiterungsbau der Feuer- und Rettungswache und damit absehbar einer deutlichen und dringend erforderlichen Verbesserung der aktuell herausfordernden und schwierigen räumlichen und arbeitsschutztechnischen Bedingungen, maßgeblich zum Aspekt der Bindung im hauptamtlichen und im ehrenamtlichen Bereich bei.

Daneben wurde in den Jahren 2023 / 2024 eine Liste von den ehrenamtlichen Kräften erarbeitet, die verschiedenste Maßnahmen beinhaltet, durch deren Umsetzung sich die Feuerwehr Hilden positive Auswirkungen in Bezug auf die Bindung der Mitglieder der Feuerwehr erhofft.

Die Liste lässt sich in verschiedene Säulen unterteilen wie z.B.:

- Aus- und Fortbildung
- Organisatorische Anpassungen
- Ausstattung

- Aktivitäten zur Förderung der Kameradschaft
- allgemeine Förderung
- usw.

Viele kleinere, aber auch große dieser Maßnahmen wurden bereits umgesetzt bzw. abgearbeitet, darunter zum Beispiel:

- Beschaffung eines zweiten Satzes NRW-Uniformen, die auch zur Vegetationsbrandbekämpfung zugelassen sind
- organisatorische Anpassungen in Zuständigkeiten und Erreichbarkeiten für das Ehrenamt (z.B.: Kleiderkammer, Personalfragen)
- Beteiligung an Beschaffungen (z.B. Einsatzleitwagen 2)
- Beschaffung von zusätzlichen Übungsmaterialien wie zum Beispiel eine kleine Nebelmaschine, Übungspuppen
- Einrichtung einer kleinen gemütlichen Ecke in der Florianstube inkl. der Beschaffung eines Kühlschranks, welcher eigenständig von den ehrenamtlichen Kräften betrieben werden kann und wird
- Beschaffung und Umsetzung einer Alarmierungs-APP mit Rückmeldefunktion für alle Mitglieder inkl. der Einbindung in das Einsatzleitrechnersystem der Kreisleitstelle Mettmann
- Einführung der Ehrenamtskarte NRW durch den Bereich des Bürgermeisterbüro
- uvm...

Die Freiwillige Feuerwehr Hilden ist sich des **außerordentlichen Engagements** ihrer ehrenamtlichen Einsatzkräfte bewusst und weiß insbesondere den erheblichen Einsatz von Freizeit sowie die mit dem Einsatzdienst verbundenen persönlichen und nicht unerheblichen Risiken für die eigene Gesundheit und Unversehrtheit überaus zu schätzen.

Die zur Förderung der Bindung und Wertschätzung der ehrenamtlichen Kräfte entwickelten Maßnahmen werden daher allesamt geprüft und - so möglich - sukzessive umgesetzt. Aufgrund der begrenzten finanziellen Ressourcen ist bei der Umsetzung jedoch stets eine Kosten-Nutzen-Betrachtung vorzunehmen und auch eine entsprechende Priorisierung erforderlich. Dies stellt keinesfalls eine Einschränkung der Wertschätzung des ehrenamtlichen Engagements dar; vielmehr ist die Berücksichtigung der verfügbaren finanziellen und haushalterischen Ressourcen bei allen Maßnahmen unabdingbar.

Um möglichst viele Maßnahmen zur Umsetzung bringen zu können, wird daher zudem regelmäßig **der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr** um Prüfung gebeten, ob Maßnahmen dem Satzungszweck entsprechen und von dort finanziert werden können. So unterstütze der Verein zum Beispiel bei folgenden Punkten:

- regelmäßig Eintrittskarten für den Besuch von Fachmessen
- regelmäßig Zuschüsse für Gruppenausflüge
- Beschaffung von
 - Pavillon,
 - Beachflags,
 - Messetheke,
 - Banner für die Jugendfeuerwehr,
 - Plakaten,
 - und weiteren Werbemitteln im Feuerwehr Hilden Design
 -

An der Abarbeitung und zudem der Weiterentwicklung der Liste wird fortlaufend unter Federführung des Ehrenamtes gearbeitet.

Zusätzliche Maßnahmen, wie zum Beispiel das jährliche Übungswochenende auf dem Gelände des THW in Wesel vom 30.04.-03.05.2026 tragen zudem maßgeblich dazu bei, dass die Feuerwehr zusammenwächst.

Mit viel Engagement und Herzblut wurden so auch in diesem Jahr unterschiedliche und komplexe Szenarien (*zum Beispiel schwerer Verkehrsunfall mit brennendem Fahrzeug und mehreren Verletzten*) vorbereitet, die sowohl von der Feuerwehr Hilden allein als auch im Zusammenspiel mit dem THW Hilden abgearbeitet wurden. Unterstützt wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von den Johannitern, die unter anderem für die Verpflegung der Einsatzkräfte sorgten.

In diesem Jahr wurde zudem ein Fachvortrag eines Bauingenieurs des THW Hilden zum Thema Tiefbauunfälle organisiert. Diesem ging die Abarbeitung einer Lage „Tiefbauunfall“ voraus, die die 25 Hildener Kameradinnen und Kameraden mit viel Muskelkraft und gleichermaßen viel „Denkarbeit“ abgearbeitet haben.

Auch im Bereich der Jugendfeuerwehr fanden diverse Aktionen statt, um die Jugendlichen langfristig von der Attraktivität der Feuerwehr zu überzeugen.

So ging es im Juni ins große Zeltlager der Jugendfeuerwehren und im Juli nahm ein 9-köpfiges-Team aus Hilden mit viel Engagement, Ehrgeiz und jeder Menge Teamgeist erfolgreich an der Leistungsspange 2026 der Jugendfeuerwehren NRW rund um die Merkur Spiel-Arena im Norden Düsseldorfs teil.

Gemeinsam mit 16 Jugendfeuerwehren aus ganz NRW wurde gezeigt, was in den vergangenen Wochen und Monaten mit viel Training erarbeitet wurde.

Auf dem Programm standen echte Herausforderungen wie: Aufbau eines Löschangriffes, Staffellauf, Schnelligkeitsübung, Theoriefragen, Kugelstoßen.

Schließlich freuten sich auch die Mitglieder der Jugendfeuerwehr über ihr neues Logo und ihr neues Banner im Design der Kampagne „Hilden sucht Helden“.

Es trägt nicht nur das neue Logo der Jugendfeuerwehr, sondern steht auch symbolisch für das, was unsere Jugendlichen ausmacht:

Teamgeist, Zusammenhalt, Motivation und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen.

Wie oben beschrieben werden in diesem Jahr **vier Jugendliche ihr Engagement in der Einsatzabteilung fortsetzen** und mit der Ausbildung zum Einsatz in den Löschgruppen in diesem Herbst starten.

Sanierung und Erweiterungsbau der Feuer- und Rettungswache

Es wird auf die entsprechende Sitzungsvorlage der Hauptausschusssitzung am 18.03.2026 verwiesen: Erweiterungsbau Feuer- und Rettungswache - Abschluss Vorplanung.

Die Stadtverwaltung hat im Vorgriff auf die oben genannte Mitteilungsvorlage, die im Ausschuss für technische Infrastruktur am 12.03.2026 und anschließend im Hauptausschuss am 18.03.2026 beraten wurde, zu einer ersten Informationsveranstaltung eingeladen, die am 25.02.2026 stattgefunden hat. Vor dem Hintergrund, dass die nächste Beratung dieses Themas in der Sitzung des Ausschusses für technische Infrastruktur am 19.11.2026 und der Sitzung des Hauptausschusses am 25.11.2026 beraten werden wird, lädt die Verwaltung zur zweiten Informationsveranstaltung am 14.10.2026 ein. Details wurden bereits per Einladung an die Fraktionen versandt.

Bis zur nächsten Beratungsfolge wird derzeit die Kostenberechnung für dieses Projekt durch das Generalplanerbüro erstellt. Diese wird durch den Projektsteuerer sowie die Stadtverwaltung geprüft. Parallel werden die erforderlichen § 13 - Unterlagen erstellt.

gez.
Dr. Claus Pommer
Bürgermeister

Klimarelevanz:

keine

Inklusionsrelevanz:

keine